

DHM Orientierungslauf 2025

Am vergangenen Wochenende fand bei sonnigem Frühlingswetter die Deutsche Hochschulmeisterschaft (DHM) Orientierungslauf parallel zur Deutschen Meisterschaft (DM) Orientierungslauf in Clausthal-Zellerfeld statt. In den unterschiedlichen Wettkampfformaten gingen rund 80 Starter:innen in der DHM Wertung und rund 700 Starter:innen in der DM Wertung an den Start, um die schnellste Strecke durch die Stadt, durch die Wälder und über den Campus der TU Clausthal zurückzulegen. Die Ausrichter der Veranstaltung waren die TU Clausthal in Kooperation mit dem MTK Bad Harzburg.

DHM Staffel

Bereits am Freitag, den 04.04.2025, haben rund 80 Studierende aus dem gesamten Bundesgebiet sowie international von der University of Tromsø (Norwegen) den Weg nach Clausthal auf den Campus Tannenhöhe und zum Wettkampfbereich auf den Sportstätten der TU Clausthal gefunden, um sich dort für das bevorstehende Wochenende warm zu laufen. Bei den Staffeltwettkämpfen erwartete die Aktiven eine besondere Herausforderung, denn es galt nicht nur die Streckenposten im Gelände zu finden, sondern auch den schnellsten Weg durch ein speziell für diese Veranstaltung konzipiertes Labyrinth. „Das sind seit Jahren die höchsten Meldezahlen“, freut sich Prof. Dr. Nikolaus Risch, adh DC Orientierungslauf, und dankt im gleichen Zuge der TU Clausthal für das langjährige Engagement in der Sportart Orientierungslauf. Die Präsidentin der TU Clausthal, Dr.-Ing. Sylvia Schattauer, hat es sich im Jubiläumsjahr mit Blick auf 250 Jahre Clausthaler Hochschulgeschichte nicht nehmen lassen, die Teilnehmenden persönlich zu begrüßen und viel Erfolg, ein sportliches Miteinander sowie eine gute Zeit vor Ort zu wünschen. Die Ergebnisse belegen das hohe sportliche Niveau der Wettkämpfe, denn zwischen den vorderen Platzierungen liegen oftmals nur wenige Sekunden.

Damen, Teamwertung:

- Platz 1: Emma Caspari und Paula Starke (WG Göttingen) mit 1:07:02.
- Platz 2: Eline Kärger und Anna Reinhardt (UNI Erfurt) mit 1:13:25.
- Platz 3: Hanna Czerlinski und Inken Deichmann (WG Göttingen) mit 1:13:30.

Herren, Teamwertung:

- Platz 1: Marek Pompe und Konstantin Kunckel (WG Dresden) mit 0:54:35.
- Platz 2: Emil Sasse und Ole Hennisler (WG Göttingen) mit 0:54:40.
- Platz 3: Philipp Schwarck und Timon Lorenz (WG Regensburg) mit 54:44.

DHM Einzel

Am Samstag, den 05.04.2025, folgte das Hauptevent mit Wettkämpfen, die sowohl die DHM als auch die DM Wertung einschlossen. Die Erwartungen des Organisationsteams wurden mit rund 800 Personen auf der Suche nach dem schnellsten Weg zwischen den Streckenposten weit übertroffen. Die Streckenführung bot dabei nicht nur Einblicke in die Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld, sondern auch in die regionale Bergbauhistorie, die Stadt und Universität miteinander verknüpft. Ein besonderer Dank gilt dem Studierendenwerk OstNiedersachsen und dem Team der Mensa Clausthal, die an diesem Wochenende eine Sonderschicht für die Verpflegung der Sportler:innen, Helfer:innen und Gäste eingelegt haben. Ein Event in dieser Größenordnung ist keine Selbstverständlichkeit, denn es braucht

viele helfenden Hände für einen reibungslosen Ablauf. Ein großer Dank gilt auf diesem Wege nochmal allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Wie am Tag zuvor belegen die eng beieinander liegenden Zielzeiten die Qualität der Sportveranstaltung.

Damen, Einzelwertung:

- Platz 1: Jule Roßner (UNI Leipzig) mit 0:13:56.
- Platz 2: Marieluse Schmitt-Gran (University of Tromsø, NOR) mit 0:14:27.
- Platz 3: Julia Fritz (UNI Tübingen) mit 0:14:48.

Herren, Einzelwertung:

- Platz 1: Marek Pompe (TU Dresden) mit 0:13:21.
- Platz 2: Timon Lorenz (UNI Regensburg) mit 0:13:36.
- Platz 3: Konstantin Kunckel (TU Dresden) mit 0:14:04.

Siegerehrung

Die gemeinsame Siegerehrung von DHM und DM fand am Samstag, den 05.04.2025, im Rahmen einer Abendveranstaltung in der Aula Academica, dem wissenschaftlich-kulturellen Mittelpunkt der Universität, statt. Bei Live-Musik, „Clausthaler Spirit“ und der Eigenmarke TU Craft wurden die Urkunden und Medaillen von Stefan Scheele, dem stellvertretenden Landrat des Landkreises Goslar, Prof. Dr. Nikolaus Risch, adh Disziplinchef Orientierungslauf und Dr.-Ing. Sebastian Sdrenka, dem Leiter des Sportinstituts der TU Clausthal, an die erfolgreichen Athleten:innen übergeben. Das frisch gezapfte Craft-Bier, das die TU Clausthal aus der hauseigenen Forschungsbrauerei für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt hat, basiert übrigens auf einem besonderen Brauverfahren, bei dem der Alkoholgehalt in Bieren gesenkt wird und der Geschmack erhalten bleibt. Die Forschenden befassen sich nicht nur mit der Prozessoptimierung bei der Herstellung von Bier, sondern verfolgen mit ihrem Verfahren den gesellschaftlichen Trend zu weniger Alkohol.

DM Orientierungslauf

Auch bei der DM Orientierungslauf waren die Studierenden sehr erfolgreich und sind damit nicht nur Deutsche Hochschulmeister:innen, sondern führen auch die Wertungen in den Deutschen Meisterschaften an. Ein großartiger Erfolg für den Hochschulsport.

Damen, Einzelwertung:

- Platz 1: Jule Roßner (UNI Leipzig) mit 0:13:56.
- Platz 2: Marieluse Schmitt-Gran (Gundelfinger Turnerschaft) mit 0:14:27.

Herren, Einzelwertung:

- Platz 1: Marek Pompe (SV Robotron Dresden) mit 0:13:21.
- Platz 2: Timon Lorenz (OLG Regensburg) mit 0:13:36.
- Platz 3: Konstantin Kunckel (USV TU Dresden) mit 0:14:04.

Das SITUC-Team gratuliert allen Athleten:innen zu ihren persönlichen Erfolgen.

Impressum: Text: Dr.-Ing. Sebastian Sdrenka. Bild: TU Clausthal